

DAS KLASSISCHE SALTA

5 tage - 4 nächte



- ✓ **Unterkunft im Doppelzimmer mit Frühstück**
- ✓ **Transfer IN OUT APT/HTL/APT**
- ✓ **Regelmäßige Ausflüge in den especiales trägern mit englischsprechendem Reiseführer.**

Reiseplan



Salta - City Tour

Ankunft im Flughafen von Salta und Transfer zum Hotel. Sie machen einen Rundgang durch die wunderschöne Stadt Salta, die zu Recht den Beinamen "La Linda" – die Schöne – trägt. Sie besuchen die Kathedrale, die San Francisco Kirche, das Cabildo, wo das Historische Museum des Norden untergebracht ist, den Kunsthandwerkermarkt und bewundern den Berg San Bernardo. Die San Francisco Kirche ist ein prächtiges Bauwerk des Franziskanerordens von erlesener Architektur und mit feinen Ornamenten. Das Cabildo wurde in mehreren Phasen im Barock Stil gebaut. Im Kunsthandwerkermarkt können Silberarbeiten und Webstuhlgewebe gekauft werden.



Zug nach den Wolken

Frühstück im Hotel. Zug nach den Wolken. Transfer zum Bahnhof (Der Zug nur am Samstag von April bis November möglich). Der Rest des Jahres wird er durch die Safari in die Wolken in einem 4x4 Wagen ersetzt. Man durchfährt auch die Salinas Grandes y Purmamarca). Wir fahren von Salta aus mit dem Zug nach den Wolken bis auf 4220 m Höhe bis zur Endstation, dem Viadukt von La Polvorilla. Diese Eisenbahnstrecke ist ein Meisterwerk, auf dem seit 1941 Züge, die zum Transport von Mineralien dienen, fahren. In 220 Km Länge fahren wir durch Täler, Schluchten und durch das Hochland der Anden. Traumhaft schöne Landschaften, wie die farbige Quebrada del Toro Schlucht, das Zizzag des Zuges in der Station von Alisal und das Viadukt von La Polvorilla sind nur einige der Beispiele dieser wunderbaren Fahrt die nicht zu verpassen ist.

Bei Alisal muss der Zug eine grosse Höhendifferenz bewältigen und deshalb auf eine parallele Bahn fahren um somit die Lokomotive ans Ende des Zuges zu bekommen und die Wagen bis zu einem Tunnel wo sie wieder an den Anfang kommt, vor sich hin zu schieben. An den verschiedenen Bahnhöfen verkaufen die Indianer ihr Kunsthandwerk unter anderem die beliebten Ponchos aus Vicuña Wolle. *Hinweis: Sollte der „Zug zu den Wolken“ nicht verkehren, gehen Sie auf „eine Safari zu den Wolken“, bei der eine fast parallele Strecke zu den Schienen mit Geländewagen zurückgelegt wird.*



Erste Rundreise durch die Calchaquí-Täler über Cafayate

Frühstück im Hotel. Am ersten Tag der Rundreise durch die Calchaquí-Täler fahren Sie nach Cafayate durch das fruchtbare Lerma Tal, das heute ein wichtiges Zentrum der Tabakanpflanzung ist. Ein kurvenreicher Weg an bizarren Felsformationen vorbei führt Sie zum Garganta del Diablo – Teufelsrachen – und zum Anfiteatro – Amphitheater - wo Sie das Echo jeglichen Klanges mit unglaublicher Akustik wahrnehmen können.



Nach und nach weicht die trockene Landschaft den ausgedehnten Weinbergen, die die Nähe von Cafayate – das Land der Sonne und des Weines – ankündigen. In Cafayate besuchen Sie die Kunsthandwerker, das Archäologische Museum, die 5-schiffige Kathedrale sowie die ältesten und berühmtesten Weinkellereien, bei deren Besuch Sie vom Duft nach Eiche und der Torrontés Traube berauscht werden.



Zweite Rundreise durch die Calchaquí-Täler über Cachi

Frühstück im Hotel. Am zweiten Tag der Rundreise durch die Calchaquí-Täler fahren Sie in Richtung Cachi durch malerische Landschaften von wilder Schönheit wie bei der Cuesta del Obispo und der Escoipe Schlucht.

Sie fahren durch den Nationalpark Los Cardones und an ausgedehnten Plantagen von rotem Paprika vorbei. Ankunft in Cachi am Fuße des gewaltigen 6384 Meter hohen schneebedeckten Berg. In diesem geruhsamen Dorf mit engen gepflasterten Straßen sind die alte Kirche mit Lehmwänden und Kaktusdach sowie die prähispanischen Stätte und Totenurnen sehenswert. Das prächtige Farbenspiel der Luzerne- und der Gemüseanpflanzungen sowie der Trockenplätze für Paprika belohnt Sie für die Anstrengungen der Reise.



Salta - Buenos Aires

Frühstück im Hotel. Transfer zum Flughafen von Salta. Ankunft im Flughafen von Buenos Aires "Jorge Newbery". Transfer zum Aeropuerto Internacional de Ezeiza.